

Füllstand des Kondensatauffangbehälters in regelmäßigen Abständen kontrollieren und den Behälter entleeren.



PLEWA
DAS ORIGINAL

Montageanleitung - Kondensatauffangbehälter (3,9l) mit Anschluss DN 40 für PLEWA-Kondensatablaufschiene mit zentrischer Öffnung und Sockelrohr.

Bitte entsprechende Schornsteinsystem-Versetzanleitung zusätzlich beachten!
Das rechtzeitige Entleeren des Behälters obliegt der Sorgfaltspflicht des Betreibers.

Schnittdarstellung des Schornsteinfußes:

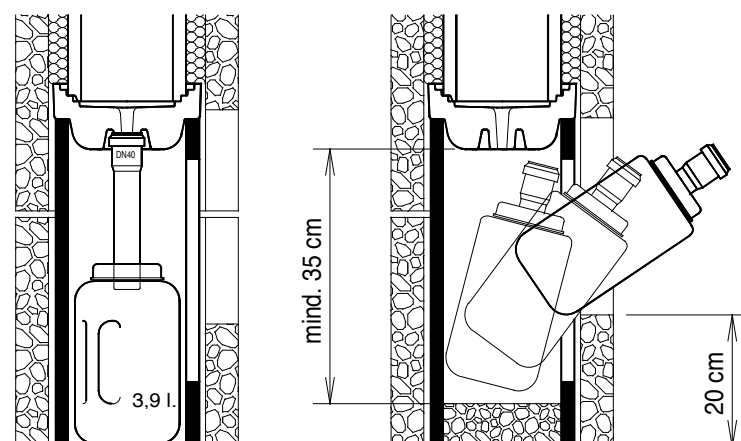
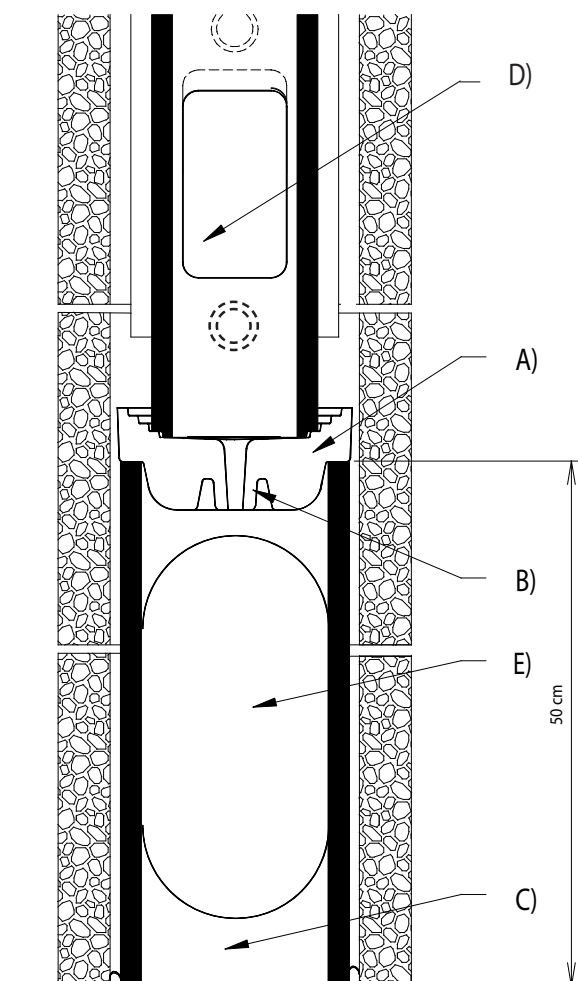
- A) Keramik-Kondensatablaufschiene
- B) Zentrischer Anschluss DN 40
- C) Sockelrohr
- D) Inneres Reinigungsformstück
- E) Öffnung im Sockelrohr

Voraussetzungen:

Ein Kondensatauffangbehälter kann nur eingesetzt werden, wenn der Schornsteinfuß laut Versetzanleitung, wie nebenstehend dargestellt, aufgebaut worden ist.
Eine Reinigungs- und Inspektionstür mit einer lichten Weite von mindestens 20 x 30 cm muss am Schornsteinfuß vorhanden sein, oder nachträglich eingebaut werden.

Nachträglicher Einbau:

Bei nachträglichem Einbau muss beachtet werden, dass die Öffnung für die Kontrolltür auf der Seite angeordnet wird, wo sich zuvor das Kondensatablauffrohr befand. Mantelstein möglichst mit einer Trennscheibe soweit ausschneiden, dass Stemmarbeiten weitestgehend vermieden werden.



Ein- und Ausbau des Behälters:

Das Anschlussrohr DN 40 ist gleitend im Behälterdeckel eingebaut. Zuerst wird das Anschlussrohr von der Kondensatablaufschiene abgezogen und nach unten in den Behälter geschoben. Danach kann der Kondensatauffangbehälter aus dem Schornsteinfuß entnommen werden.